

**Anfrage Müller Guido und Mit. über einen durch Lotteriegelder finanzierten Auftritt des Kantons Luzern als Gastkanton am Sechseläuten**

eröffnet am 20. Oktober 2025

Der Medienberichterstattung war zu entnehmen, dass der Kanton Luzern am Zürcher Sechseläuten als Gastkanton auftreten will. Dieser Auftritt soll durch den Einsatz von 500'000 Franken aus Lotteriegeldern finanziert werden. In der September-Session 2025 wehrte sich der Regierungsrat noch vehement gegen eine eventuelle erforderliche Übergangsfinanzierung für allenfalls gefährdete J+S-Beiträge. Das durch den Kantonsrat mit 109 zu 3 Stimmen, bei 1 Enthaltung, angenommene Postulat P 509 über den Einsatz des Kantons für die Werte des J+S-Sportförderprogramms und den Ausgleich einer allfällig entstehenden Lücke durch die Kürzung von Bundessubventionen korrigierte die ablehnende Haltung der Regierung klar. Nur wenige Wochen nach dieser Diskussion im Rat kommuniziert der Regierungsrat nun, eine halbe Million für einen einzigen Anlass ausgeben zu wollen. Dieser Entscheid stösst in der Öffentlichkeit angesichts der zuvor abgelehnten J+S-Finanzierung auf teils scharfe Kritik.

Darum stellen sich nachfolgende Fragen zur Klärung:

1. Wann hat der Regierungsrat entschieden, am Sechseläuten 2027 teilnehmen zu wollen und diese Teilnahme aus dem Lotteriefonds zu finanzieren?
2. Warum wurde diese Teilnahme in der Medienmitteilung «Luzern feiert 222-jähriges Bestehen mit einem Jubiläumsjahr der besonderen Art» vom 22. Januar 2025 nicht bereits kommuniziert, und wieso enthielt diese Medienmitteilung auch keine Angaben dazu?
3. In dieser Medienmitteilung wurde ausgeführt, dass LU222 im Februar 2026 seinen Abschluss finde. In welchen Zusammenhang kann eine Teilnahme am Sechseläuten im Folgejahr 2027 gebracht werden?
4. Welche Organisation hat um diesen Finanzierungsbeitrag nachgefragt?
5. Die Organisation soll vom Bildungs- und Kulturdepartement übernommen werden. Welche personellen Ressourcen (Anzahl Personen/Stunden) werden aus der kantonalen Verwaltung eingesetzt, und welche Kosten resultieren den Steuerzahlenden daraus?
6. Wie sehen das Organigramm und das Budget für diesen Anlass aus?
7. Welche Mitglieder aus der Politik und der Verwaltung sind als Teilnehmer an diesem Anlass vorgesehen und werden entsprechend eingeladen (Anzahl Personen/Tage)?
8. Unter welchen Bedingungen und bis zu welchem maximalen Zeitpunkt könnte diese Teilnahme am Sechseläuten 2027 noch abgesagt werden?
9. Welche weiteren Anfragen für Finanzierungsbeiträge über 500'000 Franken bis Ende 2027, finanziert aus dem Lotteriefonds, sind dem Regierungsrat schon heute bekannt?

*Müller Guido*

Wicki Martin, Schnydrig Monika, Vogel-Kuoni Marlen, Dahinden Stephan, Stadelmann Fabian, Wandeler Andy, Arnold Robi, Küng Roland, Lüthold Angela, Kunz-Schwegler Isabelle, Lötscher Hugo, Waldis Martin, Ursprung Jasmin, Meyer-Huwyler Sandra, Frank Reto, Gfeller Thomas, Schumacher Urs Christian, Ineichen Benno, Lang Barbara, Steiner Bernhard, Gerber Fritz, Hodel Thomas Alois, Zanolli Lisa, Bucher Mario, Brunner Simone, Rey Caroline, Misticoni Fabrizio, Bolliger Roman, Heselhaus Sabine, Koch Hannes, Horat Marc, Muff Sara, Budmiger Marcel, Ledergerber Michael, Pilotto Maria Wicki Martin, Schnydrig Monika, Vogel-Kuoni Marlen, Dahinden Stephan, Stadelmann Fabian, Wandeler Andy, Arnold Robi, Küng Roland, Lüthold Angela, Kunz-Schwegler Isabelle, Lötscher Hugo, Waldis Martin, Ursprung Jasmin, Meyer-Huwyler Sandra, Frank Reto, Gfeller Thomas, Schumacher Urs Christian, Ineichen Benno, Lang Barbara, Steiner Bernhard, Gerber Fritz, Hodel Thomas Alois, Zanolli Lisa, Bucher Mario, Brunner Simone, Rey Caroline, Misticoni Fabrizio, Bolliger Roman, Heselhaus Sabine, Koch Hannes, Horat Marc, Muff Sara, Budmiger Marcel, Ledergerber Michael, Pilotto Maria